Ort:	
Datum:	

Verbandsgemeindeverwaltung
Rhein-Mosel
Ordnungsamt
Bahnhofstraße 44

56330 Kobern-Gondorf

Ansprechperson

Name:	
Telefon:	
Telefon mobil:	
Fax:	
E-Mail:	

Antrag / Anzeige für Veranstaltungen

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Name / Titel der Veranstaltung:

Vor- und Zuname des Veranstalters:
(bei Firmen und Vereinen ist hier der Name der Firma bzw. des Vereins anzugeben)

Vor- und Zuname der Verantwortlichen Person(en):

Mobile Erreichbarkeit der Verantwortlichen Person(en) während der Veranstaltung:

Wohnanschrift: (bei Firmen und Vereinen ist hier der Sitz der Firma bzw. des Vereins anzugeben)

2. BESCHREIBUNG DER VERANSTALTUNG

☐ Konzert	☐ Festival	☐ religiöse Veranstaltung
☐ Sportveranstaltung	☐ Brauchtumsumzug	☐ Stadtfest/ Straßenfest
☐ kulturelle Veranstaltung	☐ Messe/ Ausstellung	☐ Flohmarkt
☐ Vereinsfeier/ Jubiläum/ Eröffnung	☐ Publik Viewing	☐ Zirkus

☐ sonstige Veranstaltung:

Die Veranstaltung ist ☐ bestuhlt ☐ teilbestuhlt ☐ unbestuhlt

Veranstaltungsort:
(bei Brauchtumsumzügen ist die Wegstrecke inkl. Aufstellort anzugeben)

Bei dem v.g. Veranstaltungsort handelt es sich um

öffentliche Fläche	☐	private Fläche	☐
Straßenbereich	☐	Parkplatz	☐
Grünflächen	☐	Gehweg	☐
Sonstige Fläche	☐		

Der v.g. Veranstaltungsort ist

umzäunt	☐	natürlich begrenzt	☐
im Freien	☐	im Gebäude	☐
am /auf dem Wasser	☐		

Dauer der Veranstaltung

Beginn der Aufbauarbeiten	am		um		Uhr			
Veranstaltungszeitraum	am		von		Uhr	bis		Uhr
	am		von		Uhr	bis		Uhr
	am		von		Uhr	bis		Uhr
	am		von		Uhr	bis		Uhr
	am		von		Uhr	bis		Uhr
Beendigung der Abbauarbeiten	am		um		Uhr			

Besucher-/ Teilenehmerzahlen der Veranstaltung:

Erwartete Zahl von Teilnehmern/Besuchern im Veranstaltungszeitraum am Tag			
davon maximal gleichzeitig anwesende Personen		voraussichtlich am	

Freier Eintritt zur Veranstaltung ☐ ja ☐ nein

Zugangskontrollen zum Veranstaltungsgelände ☐ ja ☐ nein

Anzahl der Einlässe	
Umfang/Breite der Einlässe	
Anzahl der Zugangskontrollen	

Feuergefährliche Handlungen / Pyrotechnik:

Verwendung von offenem Feuer (z.B. Holzkohlengrill, Feuerkörbe) ☐ ja ☐ nein

Flüssiggas (z.B. Grillstände, Heizstrahler) ☐ ja ☐ nein

Verwendung von Fritteusen ☐ ja ☐ nein

Pyrotechnik (z.B. Feuerwerk, Bühneneffekte) ☐ ja ☐ nein

Sonstiges

Gewerbliche Tätigkeiten:

Verkauf von Waren ☐ ja ☐ nein

Angebot von Dienstleistungen ☐ ja ☐ nein

Annahme von Bestellungen ☐ ja ☐ nein

Sofern eine der drei Varianten bejaht wurde, bitten wir um Einreichung eines (vorläufigen) Teilnehmer- bzw. Ausstellerverzeichnis -zwecks gewerberechtlicher Prüfung- mit folgendem Inhalt:

- Kontaktdaten des Anbietenden
- Vollständige Anschrift des Anbietenden
- Detailliertes Waren- /Dienstleistungsangebot
- Handelt es sich bei dem Anbietenden um einen Gewerbetreibenden? Ja/Nein
- Handelt der Anbietende als Privatperson / als Verein
  - lediglich einmalig im Rahmen dieser Veranstaltung? Ja/Nein
    oder
  - regelmäßig im Rahmen mehrerer Veranstaltungen? Ja/Nein
- Ist der Anbietende im Besitz einer Reisegewerbekarte (Erlaubnis)? Ja/Nein
- Ist der Anbietende im Besitz einer Gaststättenerlaubnis? Ja/Nein

Das vollständige Teilnehmer- bzw. Ausstellerverzeichnis liegt bei.

☐ ja ☐ nein, wird bis zum ☐ nachgereicht.

Art und Größe der Aufbauten:

☐ Festzelt/e

Anzahl ☐ Breite (m) ☐ Länge (m) ☐ Höhe (m) ☐

☐ Verkaufs-/ Dienstleistungsstände

Anzahl ☐ darunter Imbisstände - Anzahl ☐ Getränkestände - Anzahl ☐

☐ Bühne/n

Anzahl ☐ Breite (m) ☐ Länge (m) ☐

Höhe bis Trittfläche (m) ☐ Gesamthöhe (m) ☐

☐ Toilettenwagen

Anzahl	

☐ Sonstige Aufbauten

Aufbauplan

Für die Bearbeitung Ihres Antrages / Anzeige ist ein maßstabsgerechter Lageplan vorzulegen, aus dem die Nutzung, Größe und Aufstellung der jeweiligen Stände, Zelten, Buden sowie deren Abstand zu bestehenden Gebäuden ersichtlich ist, um notwendige Anforderungen z.B. Gänge, Feuerwehrzufahrten, Rettungswege zu überprüfen.

Bei Brauchtumsumzügen ist ein Aufbauplan nicht erforderlich !

3. WEITERE ANTRÄGE IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERANSTALTUNG

☐ **Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 6 Landes-Immissionsschutzgesetz zur Benutzung von Tonwiedergabe- und/oder Musikinstrumenten**

Hinweis:

Sofern unbeteiligte Personen erheblich belästigt oder die natürliche Umwelt beeinträchtigt werden können ist eine Ausnahmegenehmigung nach dem Landesimmissionsschutzgesetz erforderlich. Mit erheblichen Belästigungen ist zu rechnen, wenn die in den Hinweisen zur Beurteilung der durch Freizeitanlagen verursachten Geräusche des Ministeriums für Umwelt und Forsten genannten Immissionsrichtwerte „Außen“ überschritten werden.

In reinen Wohngebieten gelten z.B. folgende Immissionsrichtwerte:

- *tags an Werktagen außerhalb der Ruhezeit (08.00 Uhr – 20.00 Uhr)* *50 dB (A)*
- *tags an Werktagen innerhalb der Ruhezeit (06.00 Uhr – 08.00 Uhr und 20.00 Uhr – 22.00 Uhr) und an Sonn- und Feiertagen* *45 dB (A)*
- *nachts (22.00 Uhr – 06.00 Uhr)* *35 dB (A)*

Für andere Gebiete können die Immissionsrichtwerte telefonisch erfragt werden.

Zeitraum der Musikdarbietungen:

am		von		Uhr bis		Uhr
am		von		Uhr bis		Uhr
am		von		Uhr bis		Uhr
am		von		Uhr bis		Uhr

Art der Musikdarbietung(en) (z.B. Platzkonzert/Musikkapelle während eines Umzuges):

☐ **Antrag auf Erteilung einer Gestattung zum Ausschank von alkoholischen Getränken gemäß § 12 Gaststättengesetz (GastG)**

Anzahl der Verkaufseinheiten:
(Angabe der genauen Anzahl der Verkaufseinheiten, aus denen alkoholische Getränke verkauft werden. Zelte, in denen kein Alkoholausschank stattfindet, sind nicht anzugeben)

☐	Stand / Stände / Pavillon	Anzahl:	
☐	Wagen	Anzahl:	
☐	Festzelt / Festzelte mit Alkoholausschank	Anzahl	
☐	Träger von mobilen Schankanlagen	Anzahl	

Toiletten:

☐	WC-Anlagen für Frauen	Anzahl:	
☐	WC-Anlagen für Männer	Anzahl:	
☐	Urinale bzw. lfd. Meter Rinne	Anzahl	

Die Toiletten befinden sich:

☐	Im Veranstaltungsgelände soll/en ein Toilettenwagen bzw. Toiletten aufgestellt werden	Anzahl:	

☐ **Weitere Mitteilungen / Anträge**

☐ Veranstaltungsbedingt ist die Sperrung folgender Straße(n)/Plätze für den Fahrzeugverkehr erforderlich:

☐ Sonstiges:

Veranstaltererklärung

Veranstalter:

Ort:	Datum:

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

Bezeichnung und Datum der Veranstaltung:

erkläre ich folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. § 41 des Landesstraßengesetzes (LStrG RLP) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.

2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.

3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich, diese zu erstatten.

4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der vorgenannten Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungs-summen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

Unterschrift:	Name in Druckbuchstaben oder Stempel:

(nach der Bekanntmachung des Bundesverkehrsministeriums vom 14.09.2012, Verkehrsblatt 19-2012 Seite 730)

Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

(Name und Anschrift der Versicherungsgesellschaft)

, den

(Ort) (Datum)

An

(Name des Versicherungsnehmers)

Betreff:

(Bezeichnung der Veranstaltung) bitte genaue Bezeichnung angeben

am

(Veranstaltungstag/e)

Versicherungsschein- bzw. Mitglieds-Nr.:

Bestätigung:

Hiermit bestätigen wir, dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnr. 20-23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

-Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung der Kraftfahrzeughalter abzusichern sind (§ 1 PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Kfz-Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§ 2 Abs. 2 PflVG).

-Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich-rechtliche Ansprüche (wie z.B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

Individuell gemäß Vertragsinhalt anzupassen (zutreffende Alternative bitte ankreuzen):

Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

☐ _____Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person_____Euro für Sachschäden und_____Euro für Vermögensschäden

☐ _____ Euro pauschal für Personen und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person und_____Euro für Vermögensschäden.

☐ _____Euro pauschal für Personen- Sach- und Vermögensschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person).

Die Höchstersatzleistungen des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das____fache dieser Versicherungssummen.

_____

(Unterschrift) (Name in Druckschrift und/oder Stempel) der Versicherungsgesellschaft